

Fachschule für Weiterbildung in der Pflege

Schwerpunkt Gerontopsychiatrie (FPGT)



1. Ziel

Die Ausbildung an der Fachschule für Weiterbildung in der Pflege in Teilzeitform befähigt die Teilnehmer/innen pflegerische Aufgaben in der Gerontopsychiatrie bei der stationären, teilstationären und ambulanten Versorgung psychisch veränderter älterer Menschen zu planen, zu organisieren, durchzuführen und zu kontrollieren und dabei auch qualitätssichernde Methoden anzuwenden.

2. Aufnahmeveraussetzungen

Voraussetzungen für die Aufnahme in die Fachschule für Weiterbildung in der Pflege sind:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Altenpfleger/in, Krankenschwester/-pfleger, Kinderkrankenschwester/-pfleger oder Heilerziehungspfleger/in sowie
- eine einschlägige berufliche Tätigkeit von mindestens zwei Jahren.

Bei Bewerber/innen, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, sind für den Besuch der Fachschule ausreichende deutsche Sprachkenntnisse nachzuweisen.

3. Online-Bewerbung

HINWEIS:

Ihre Bewerbung für einen Schulplatz erfolgt online. Die Bewerbung ist erst verbindlich, wenn das **ausgedruckte** und **unterschriebene** Antragsformular zusammen mit den nötigen Unterlagen an unserer Schule eingegangen sind.

Die automatische Eingangsbestätigung Ihrer Bewerbung ist keine Zusage des Schulplatzes.



4. Unterrichtsfächer

Datenverarbeitung und Dokumentation, Berufs- und Arbeitspädagogik, Gerontologie, Pflegewissenschaft und Qualitätsmanagement, Gerontopsychiatrie, sowie ein Wahlpflichtfach.

5. Dauer

Die Ausbildung beginnt am 1. August und dauert exakt zwei Jahre (24 Monate). Sie umfasst 960 Stunden (45 Min.) Theorie.

6. Abschluss/Prüfungen

Die Ausbildung endet mit einer Abschlussprüfung, durch deren Bestehen die Berufsbezeichnung "Staatlich geprüfte Fachkraft für Gerontopsychiatrie" erworben wird.

Schriftliche Prüfungsfächer sind Gerontopsychiatrie, Berufs- und Arbeitspädagogik, sowie Pflegewissenschaft und Qualitätsmanagement. Außerdem ist eine Facharbeit anzufertigen. In ihr sollen die Teilnehmer/innen anhand konkreter Fallbeispiele die erworbenen Kenntnisse berufsbezogen umsetzen. Die mündliche Prüfung findet im Fach Gerontologie statt.

7. Besonderheiten

- Während der Ausbildung haben die Teilnehmer/innen insgesamt mindestens 400 Stunden ausbildungsbezogene Praxis in einer im Einvernehmen mit der Schule festgelegten Einrichtung abzuleisten. Dafür geeignet sind insbesondere eine gerontopsychiatrische Einheit in einem psychiatrischen Krankenhaus, eine gerontopsychiatrische Einheit in einer Alten- oder Behindertenhilfeeinrichtung, in Krankenhäusern oder Rehabilitationskliniken unter ständiger fachärztlicher Beratung.
- Die Teilnehmer/innen erhalten ein Zertifikat über die berufspädagogische Qualifikation zur praktischen Anleitung Auszubildender in Pflegeberufen.

8. Perspektiven

Weiterbildung zur Verantwortlichen Pflegekraft nach §71III SGB XI; Studium an einer FH.

9. Kosten

keine

10. Kontakt

Abteilungsbeauftragte Abteilung 1: Sabine Martin
AbendschuleAbt1@kks-bruchsal.de



Sprechzeiten im Sekretariat:
Montag bis Freitag von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Montag bis Donnerstag von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Telefon: 0721 - 936 - 63 300
Telefax: 0721 - 936 - 63 599
Adresse: Reserveallee 5, 76646 Bruchsal
E-Mail: sekretariat@kks-bruchsal.de
Ausführliche Informationen finden Sie auf der Homepage: www.kks-bruchsal.de